

Deutschkurse im WIFI gestartet

Ukraine-Krieg

Täglich kommen vor dem Krieg Flüchtende aus der Ukraine im Burgenland an. Neben vielen anderen Sorgen ist auch die Sprachbarriere ein großes Handicap. WIFI Burgenland und Caritas Burgenland bieten den Menschen aus der Ukraine nun kostenlose Sprachkurse an.

30.03.2022, 8:47



© WKB

Dienstag dieser Woche startete die erste Gruppe von Ukrainern im WIFI Burgenland einen Deutschkurs. „Wir haben die Kurse so vorbereitet, dass je nach Vorkenntnissen und Alter in einfacher Form Grundbegriffe gelehrt werden können. Für Kinder können wir eigene Lerngruppen einrichten, in denen sie in spielerischer Form Deutsch lernen“, erklärt dazu WIFI-Institutsleiter Harald Schermann. Die Ukrainer werden über die Caritas Burgenland an das WIFI vermittelt.

Derzeit sind Kurse für drei Gruppen mit jeweils 15 Teilnehmern geplant. „Die rund 50 Teilnehmer kommen einen Monat lang zweimal wöchentlich zu uns ins WIFI. Die Trainer versuchen in dem Kurs die Grundbegriffe des täglichen Lebens auf Deutsch zu lehren und so den Menschen auf der Flucht das Leben wenigstens ein bisschen zu erleichtern“, so Schermann. Wenn Bedarf besteht, wird das Kursangebot erweitert.

Auch die Gemeinde Eisenstadt unterstützt die Aktion. Die Kursteilnehmer könnten kostenlos mit dem Stadtbus zum WIFI fahren, außerdem bietet die Gemeinde Eisenstadt mit dem Volksbildungswerk weitere Deutschkurse für Flüchtlinge aus der Ukraine an.



Die erste Gruppe von Ukrainern startete im WIFI Burgenland einen Deutschkurs.

© WKB

Das könnte Sie auch interessieren



Märkte im Bezirk Eisenstadt: Tradition und Erlebnis



Melanie Divos ist neue Bauproduktfachberaterin

Lehrabschluss [➤ mehr](#)



Informieren und sensibilisieren

Bezirk Güssing: 1.570 Unternehmen mit 5.019 Mitarbeitern > mehr